

Wissenschaftliches Symposium

„Die Europäischen Güterrechtsverordnungen“

Freitag, 10. Februar 2017, Würzburg

Tagungszentrum „Zehntscheune“ im Weingut Juliusospital, Klinikstr. 1, 97070 Würzburg

- 09.00 Uhr** **Begrüßung und Einleitung**
(Dr. Johannes Weber, Geschäftsführer des Deutschen Notarinstituts Würzburg)
- 09.05 Uhr** **Entstehung der Güterrechtsverordnungen**
(Joanna Serdynska, Europäische Kommission Brüssel)
- 09.30 Uhr** **Internationale Zuständigkeit in Ehegütersachen**
(Prof. Dr. Peter Mankowski, Universität Hamburg)
- 10:15 Uhr** **Die objektive Anknüpfung des Ehegüterstatuts**
(Prof. Dr. Dagmar Coester-Waltjen, Georg-August-Universität Göttingen)
- 11:00 Uhr** *Kaffeepause*
- 11:30 Uhr** **Rechtswahlfreiheit im Ehegüterrecht**
(Dr. Christoph Döbereiner, Notar in München)
- 12:15 Uhr** **Sonderanknüpfung von Eheverträgen und der Schutz Dritter**
(Dr. Rembert Süß, Deutsches Notarinstitut Würzburg)
- 13:00 Uhr** *Mittagessen*
- 13:45 Uhr** **Besonderheiten der Verordnung für das Güterrecht eingetragener Partner**
(Prof. Dr. Michael Coester, Ludwig-Maximilians-Universität München)
- 14:30 Uhr** **Fragen des Allgemeinen Teils: Qualifikation, Vorfrage, Renvoi und ordre public**
(Prof. Dr. Andrea Bonomi, Université de Lausanne)
- 15:15 Uhr** *Kaffeepause*
- 15:45 Uhr** **Der sachliche Anwendungsbereich der Güterrechtsverordnungen und der Umfang des Güterrechtsstatuts**
(Dr. Andreas Köhler, Universität Passau)
- 16:30 Uhr** **Drittstaaten und die vorrangigen Staatsverträge der Mitgliedstaaten**
(Prof. Dr. Christian Kohler, Europa-Institut der Universität des Saarlandes)
- 17:15 Uhr** **Schlusswort**
(Prof. Dr. Anatol Dutta, Universität Regensburg)

Anmeldung per Fax: (0931) 35576-225 oder per E-Mail: d.schmitt@dnoti.de

Teilnahmegebühr: 100.- €

Auf Wunsch kann eine Bescheinigung über die Teilnahme und den Inhalt der Veranstaltung erteilt werden.